

Bringen Medikamente die Libido durcheinander?



Arash Arya



Bringen Medikamente das Libido durcheinander?



Bringen Medikamente die Libido durcheinander?

Sexuelle Dysfunktion bei Herzpatienten.

Sexuelle Dysfunktion bei Herzpatienten.p[...]

PDF-Dokument [6.9 MB]

www.arasharya.de

2019 HRS/EHRA Focused Update on Optimal ICD Programming



Optimal ICD Programming and Testing

2019 HRS/EHRA Update

optimal ICD programming and Testing.pdf

PDF-Dokument [1.7 MB]

ESC 2019 Guideline for Chronic Coronary Syndromes



ESC 2019 Guideline for Management of Chronic Coronary Syndromes

ESC 2019 Guideline for CCS.pdf

PDF-Dokument [7.1 MB]

ESC 2019 Guideline for Management of SVTs



ESC 2019 Guideline for Management of SVTs

Summary of SVT guideline 2019.pdf

PDF-Dokument [1.9 MB]

21st International Congress on Cardiovascular Updates

20.08 - 23.08 Teheran, IRAN



Challenging Case in EP

Challenging case presentation in EP and [...]

PDF-Dokument [1.6 MB]



VT Ablation in Patients with Structural Heart Disease

Case-based panel discussion



Wie häufig sind die sexuelle Dysfunktionen?

Alter 57J - 85J →
>50% sind sexual aktiv

Alter > 75J →
>35% sind sexual aktiv



Warum Sex so wichtig ist?

- ↑ Lebensqualität
- ↑ Gesundheit
- ↑ Wohlbefinden
- ↑ Lebensdauer



Wie sicher ist Sex?

Ort

Zeit

Partner

Position

Libido-Verlust:

Häufigkeit Mangelndes Interesse am Sex bekunden ungefähr 30 Prozent aller Frauen im Alter zwischen 18 und 59 Jahren. Somit ist eine verminderte Libido die häufigste sexuelle Funktionsstörung beim weiblichen Geschlecht.

Bei Männern zwischen 18 und 59 Jahren berichten je nach Altersgruppe zwischen 14 und 17 Prozent über eine verminderte Libido.



Was sind die sexuelle Probleme, die Frauen haben können?

- Schmerzen
- Nichterregbarkeit
- Fehlender Orgasmus
- Lustlosigkeit



Biologische Faktoren:

Medikamente, hormoneller Status, Neurobiologie, Gesundheitszustand, Diät, Sport, und Alter.

Psychologische Faktoren:

Depression, Angst, Selbstbild, Drogenmissbrauch, Geschichte der sexuellen Missbrauch oder Trauma

sexuelle Dysfunktion Bei Frauen

Soziokulturelle Faktoren:

Erziehung, kulturelle Normen und Erwartungen, religiöse Einflüsse

Zwischenmenschliche Faktoren:

Beziehungsstatus / Qualität, Partner sexuelle Funktion, Lebensstressoren

Medikamente die zu sexueller Dysfunktion führen können:

Psychopharmaka

Antidepressiva

Beta-Blockers

Anti-Östrogene

Was kann man dagegen tun?

Stress/Angst/Müdigkeit/Beziehungsstatus

Mit dem Partner zu reden

Stress: Yoga, Meditation, Massage, Urlaub, ...

Kreativität: etwas neues probieren

Mit dem Arzt zu reden

Bücher und Webseite über Sex

Paar- bzw. Sex-Therapie

Fibanserin/Bremelanitide

Eine Sexualtherapie hat im Allgemeinen folgende Ziele:

- Entlastung von sexuellem Leistungsdruck
- Abbau von Angst- und Schamgefühlen
- Verbesserung der eigenen Körperwahrnehmung
- Verbesserung der Wahrnehmung eigener sexueller Bedürfnisse
- Verbesserung der Partnerkommunikation in der Sexualität

Folgende Therapiemöglichkeiten gibt es:

Sensualitätstraining nach Masers und Johnson

Konfliktzentrierte Gesprächspsychotherapie

Therapie der Libidostörung

Therapie der Erregungsstörung

Therapie der Orgasmusstörung

Therapie des Vaginismus

Therapie organisch bedingter Sexualstörungen

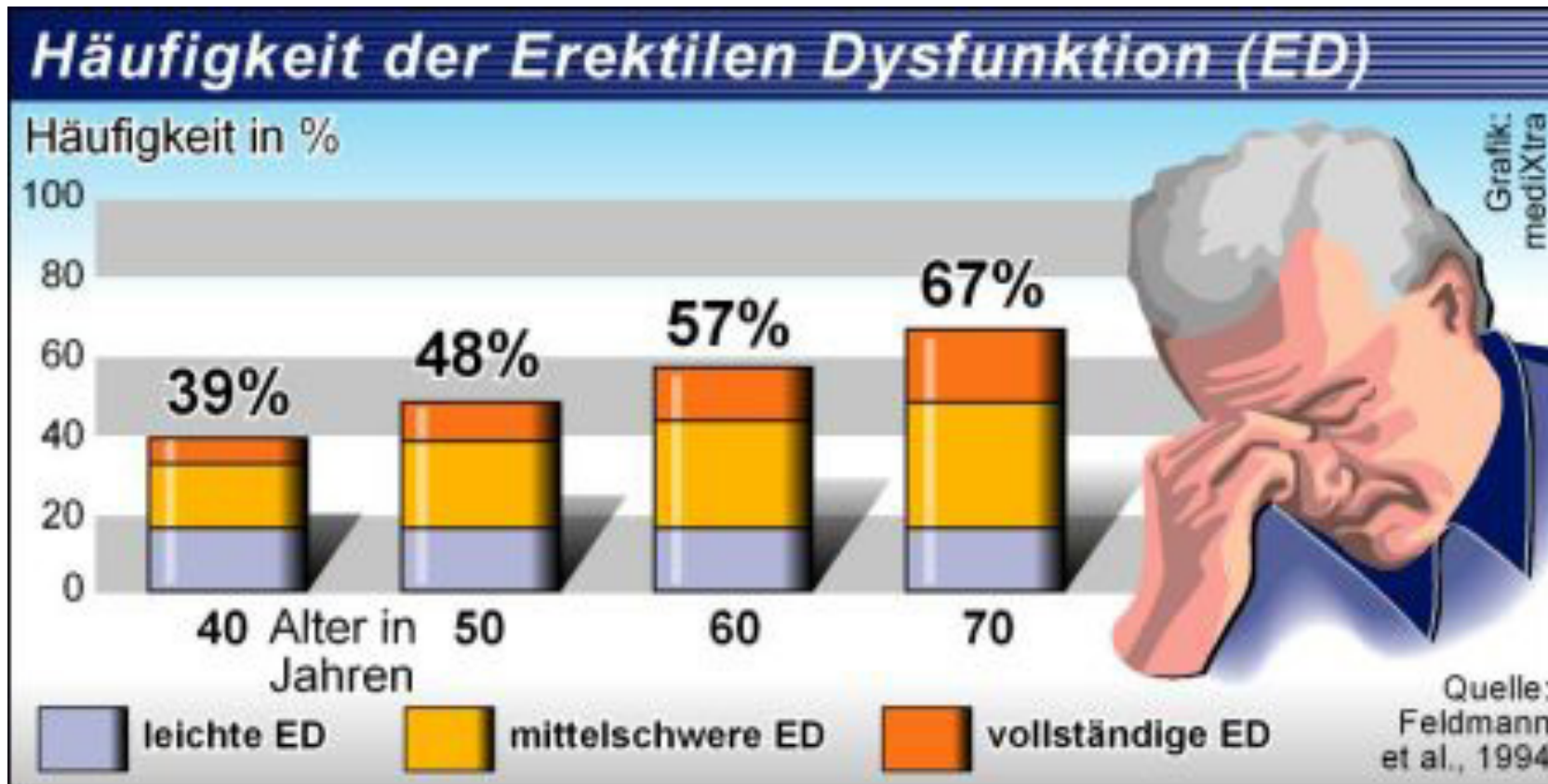
Was sind die sexuelle Probleme, die Männer haben können?

Erektile Dysfunktion
vorzeitiger Samenerguss
Lustlosigkeit



Erektile Dysfunktion





Ein Mann mit erektiler Dysfunktion
ist ein Herzpatient, bis das Gegenteil bewiesen ist

Durchblutungsstörung

Neurologische Faktoren:

Schlaganfall, Diabetes, Prostata-OP,
Rückenmarksverletzung

**erektile
Dysfunktion**

Medikamente und Drogen:

Diuretika, blutdrucksenkende
Medikamente, AAM, NSAID, Opiate,
H2-Rezeptor-hemmer, Alkohol,
Antihistaminikum, Muskelrelaxantien,
Hormone, ...

Psychologische Faktoren:

Depression, Angststörungen, ...

IMPOTENZ UND ERNÄHRUNG

Eine gesunde Ernährung ist der Potenz zuträglich.



OBST
(Vitamin E)



FETTARMES
FLEISCH UND
FISCH
(Zink, Jod)



GESUNDE ÖLE
(Omega-3)



GEMÜSE
(Vitamin E,
Mineralstoffe)



VOLL- UND
MEHRKORN
(Ballaststoffe)



Ausreichend
Wasser



Therapie:

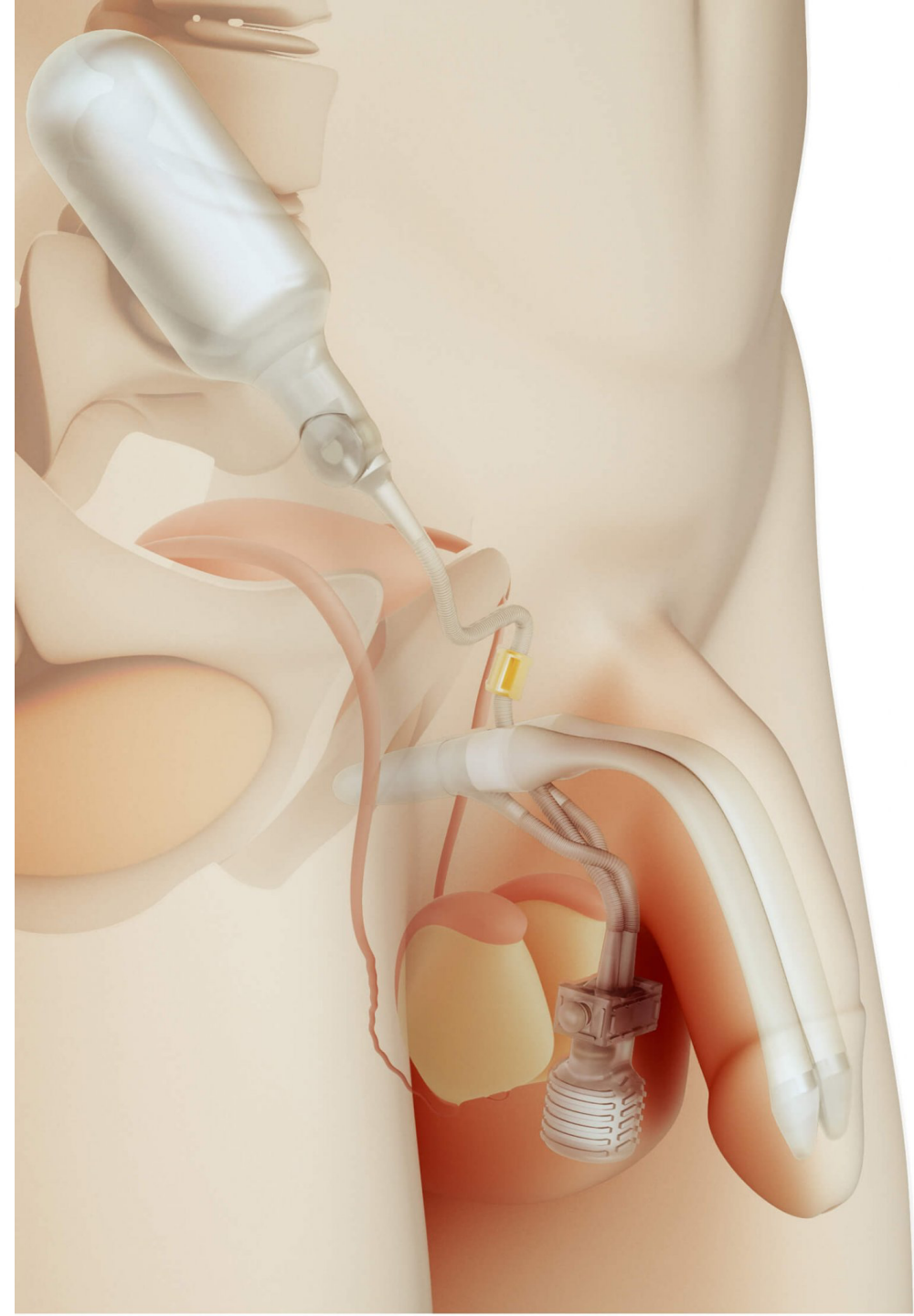
Erektile Dysfunktion:

Sildenafil

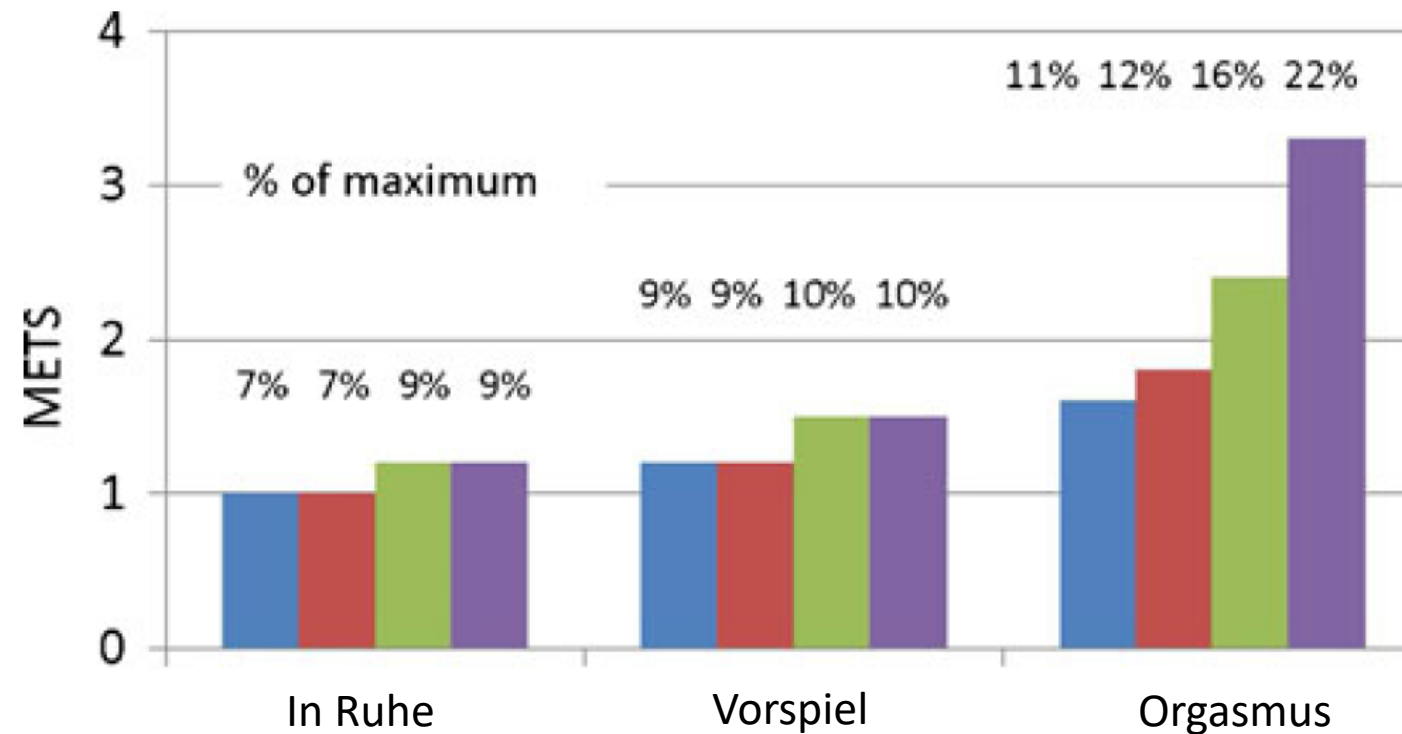
Verdenafil

Tadalafil

Avanafil



Sexualität bei Patienten mit einem implantierbaren Defibrillator



Wenn die Frau den ICD hat ...

Europäisch und amerikanische Gesellschaft für Kardiologie



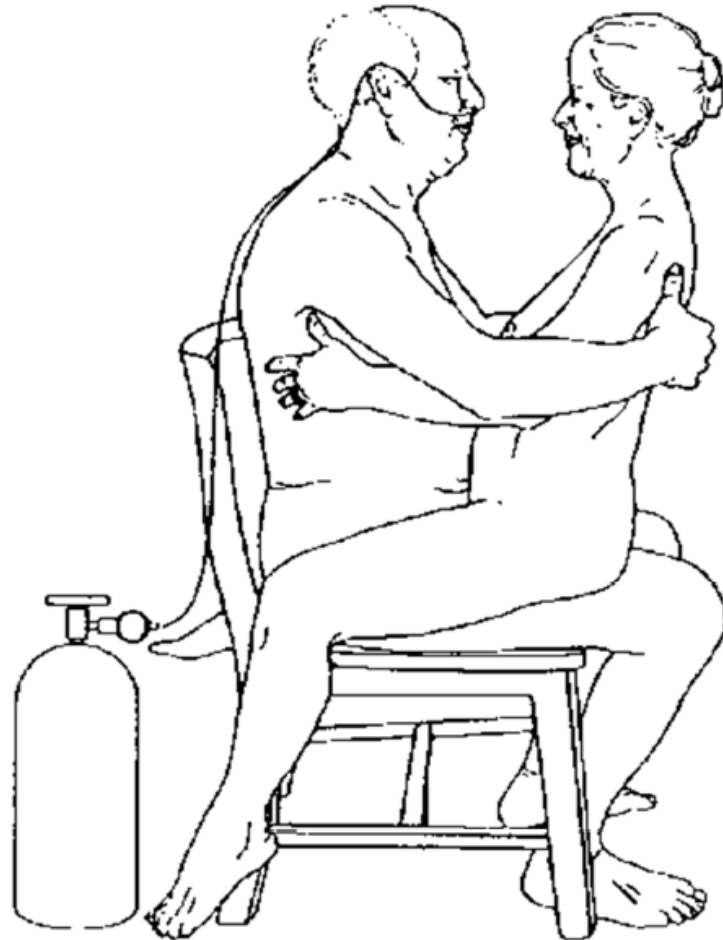
Wenn der Mann den ICD hat ...

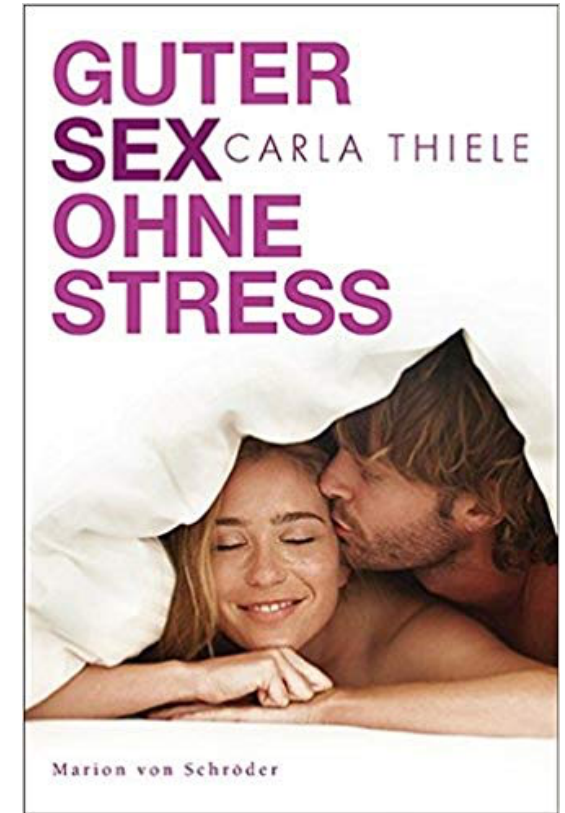
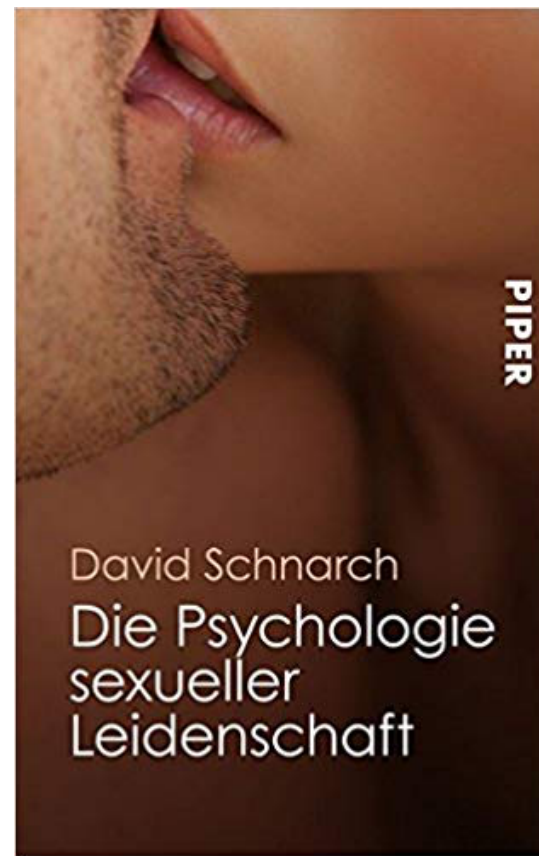
Europäische und amerikanische Gesellschaft für Kardiologie



Bequeme Sex-Positionen für den Patienten mit chronischen Krankheiten oder Behinderungen

Europäische und amerikanische Gesellschaft für Kardiologie







**Es gibt keine Ausrede
sexuell inaktiv zu sein!**